

[8544.] Landkarten.

Im Atelier des Unterzeichneten wird die Herstellung von Zeichnungen zu Landkarten aller Art, ingleichen der Stich derselben auf Stahl, Kupfer und Zink, sowie Correcturen und Verbesserungen veralteter Platten übernommen.

München, im Juni 1859.

Wilhelm Kumpfmiller, geograph. Kupferstecher.

An meine verehrten Geschäftsfreunde in Deutschland!

Während ich meine Abrechnung und Saldirung zur diesjährigen Ostermesse bereits durch Hrn. G. Fr. Fleischer in Leipzig erledigt hoffe, ist es mir leider erst heute gelungen, die bereits lange zur Absendung bereitstehenden Remittenden pr. Are abzuschicken; daher selbe diesmal wohl etwas verspätet in Leipzig eintreffen dürften, wofür ich um freundliche Nachsicht bitte.

Wenige unbedeutendere Saldo-Rückstände pro 1858, die ich zur Ersparung des enormen Agio, das ich leider bei meinen Saldo sehr hart empfunden, in Silber anzuschaffen die Absicht habe, folgen an diejenigen Herren Verleger, die solchen bis jetzt noch nicht erhielten, im Monat Juni sofort nach, und habe ich ohne alle Saldo-Ueberträge abgeschlossen.

Bei diesem Anlasse erkläre ich: daß ich Nova unverlangt nur von denjenigen Handlungen annehme, bei denen ich bereits offene Rechnung habe, während ich alles Andere, weder pro noch contra notirt, unberücksichtigt liegen lasse. — Doch sind mir Circulare und Prospekte stets willkommen, um darnach meinen Bedarf selbst zu wählen; und ersuche ich die betreffenden Hrn. Verleger, auf denselben schriftlich verzeichnen zu wollen: ob ihre Offerten in Rechnung oder gegen baar zu stehen seien.

Hochachtungsvoll ergebenst

Kgram, den 25. Mai 1859.

Leop. Hartman's Buchh.

[8546.] Warnung.

Die Unterzeichneten haben längere Zeit hindurch dem Unfug der Verbreitung von Nachdrucken ihres Musikalienverlags, namentlich der Werke Beethoven's, G. M. v. Weber's u. A. insofern mit Nachsicht zugehört, als sie nur die Nachdrucker selbst, nicht die Sortimentshändler, welche sich mit dem Betriebe der Nachdruckausgaben befaßten, in Anspruch genommen haben. In neuerer Zeit ist aber der Verkauf von Nachdruckausgaben in so großem Maßstabe und zu so großem Schaden der Verlagsberechtigten betrieben worden, daß jene Nachsicht nicht länger stattfinden kann. Die Unterzeichneten warnen daher hierdurch öffentlich vor der Fortsetzung solchen Gebarens, indem sie zugleich auf die unausbleiblichen Folgen hinweisen, welche die Nichtbeachtung dieser Warnung haben würde.

Leipzig, den 26. Mai 1859.

Breitkopf & Härtel, Friedrich Hofmeister, C. F. Peters, B. Schott's Söhne aus Mainz.

[8547.] Franz Wiesner, Buch-, Kunst- und Musik.-Hdlg. in Graz bittet um Einsendung von:

- Nova aus allen Fächern. 2 Verlagskataloge. 4 Antiquarkataloge. 2 Placate, Subscriptionlisten. 50 Prospekte ohne Firma. 5000 Beilagen mit Firma nach vorheriger Verständigung. Change-Offerten und Commissionsanträge etc.

[8548.] Beachtenswerth!

Der bei uns soeben ausgegebene Roman: Helene, von Dr. Gierndt, ist polizeilich mit Beschlag belegt worden. Die Versendung kann daher nach Beseitigung der Hindernisse erst in 14 Tagen vor sich gehen.

Achtungsvoll

Berlin, den 29. Mai 1859.

Plahn'sche Buchhandlung, Henri Sauvage.

[8549.] Zur Beachtung!

Wer mir den Aufenthalt des Buchhändlergehilfen Joh. Ganz aus Augsburg, zuletzt in Condition bei Hrn. W. Nigische in Stuttgart, angeben kann, wird mich sehr zu Dank verpflichtet.

Burgdorf, den 31. Mai 1859.

G. Langlois.

[8550.] Zur gefälligen Beachtung!

Von Dr. Otto Hübnert erscheint demnächst in Berlin eine neue politisch-volkswirtschaftliche Zeitschrift, deren Probenummer in etwa 15,000 Exemplaren in der ersten Hälfte des Juni in ganz Deutschland, Oesterreich und dem Auslande verbreitet wird. Zu dieser vortheilhaften Gelegenheit werden durch den Unterzeichneten Inserate zum Preis von 2 1/2 Rth für den Raum von 50 Buchstaben Petit angenommen und um schleunige Zusendungen gebeten.

Heinrich Hübnert in Leipzig.

[8551.] Bei den Remittenden verpackt!

Brodrück, Quellenstücke. Leipzig, Dyl. und bitte ich den Herrn Empfänger desselben freundlichst, mir dasselbe zu remittiren. W. Dieke in Anclam.

Börse in Leipzig, am 3. Juni 1859.

Table with columns: Wechsel, Angebots, Gesucht. Rows include Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien, and various currencies like Gold, Silber, and Banknoten.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Pf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank, 7) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Table listing names and numbers under the heading 'Uebersicht des Inhalts', organized in columns.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Graß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von J. G. Teubner.

